

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Montag, 28.09.26, 20:30 Uhr

Ruhiges Hochdruckwetter. Sehr warm.

Wetter- und Warnlage:

Die Region liegt bis Mittwoch unter Hochdruckeinfluss. Dabei bestimmt trockene Warmluft das Wettergeschehen. Lediglich den Nordwesten von NRW kann zeitweise ein Tiefausläufer streifen. In der Nacht zum Donnerstag greift von Westen eine Kaltfront auf den Bereich über.

Voraussichtlich bis Mittwochabend keine warnwürdigen Wettererscheinungen.

GEWITTER/STARKREGEN:

In der Nacht zum Donnerstag von Westen schauerartig verstärkte Regenfälle. Vereinzelt Gewitter gering wahrscheinlich, dabei um 15 l/qm in kurzer Zeit. Örtlich auch ungewittriger Starkregen mit Mengen um 20 l/qm in wenigen Stunden möglich.

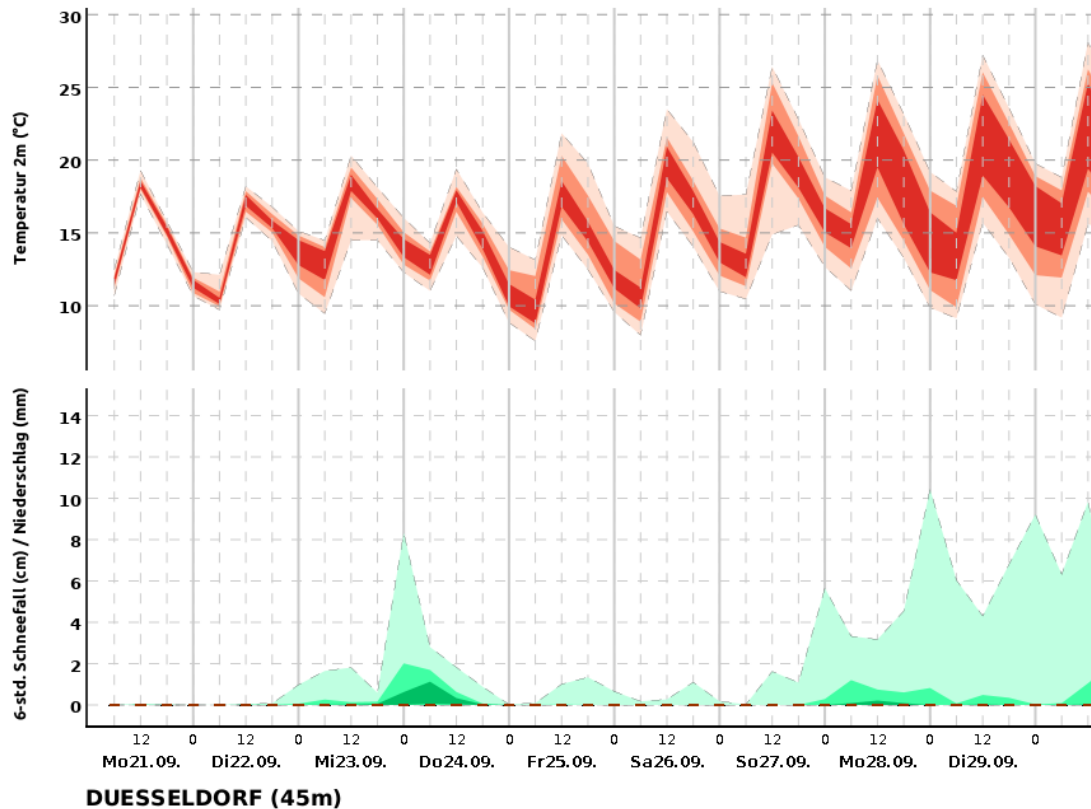
Warnlage Mittelfrist:

STARKREGEN/GEWITTER:

Am Donnerstag schauerartig verstärkter Regen mit Starkregen und einzelnen eingelagerten Gewittern. In der Nacht zum Freitag ostwärts abziehend. Örtlich 20-30 l/qm wahrscheinlich, punktuell 50 l/qm nicht ausgeschlossen.

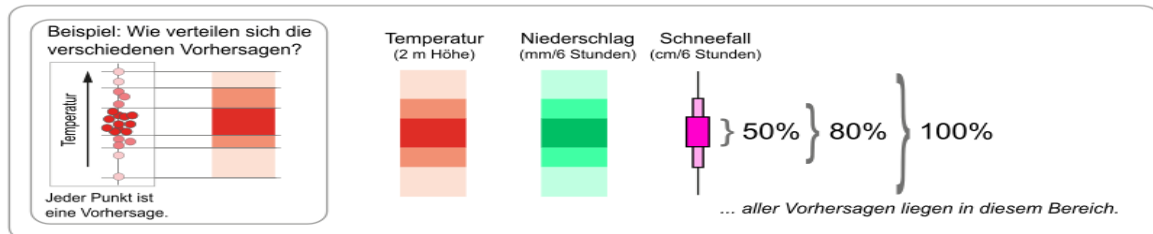
Am Freitag voraussichtlich keine warnwürdigen Wettererscheinungen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.
 Nächste Aktualisierung: Dienstag, 29.09.26, 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Wg